Veranstaltungsort

Scan mich für Google-Maps

Leopold-Hoesch-Museum
Hoeschplatz 1, 52349 Düren

Anfahrt mit dem PKW: Ihr Ziel ist der Parkplatz Hoeschplatz in 52349 Düren. Über die A4 zwischen Aachen und Köln kommend bei Ausfahrt 7-Düren die B56 in Richtung Düren/Inden/Jülich/Niederzier nehmen. Links abbiegen, um auf B56 zu bleiben. Kurz nach dem Ortseingang Düren rechts abbiegen in die Eisenbahnstraße. Diese wird zur Fritz-Erler-Straße. An der nächsten großen Kreuzung links abbiegen in die Veldener Straße, diese wird zur August-Klotz-Straße, die direkt am Museum vorbeigeführt. Noch vor dem Leopold-Hoesch-Museum liegt auf der linken Seite der Parkplatz Hoeschplatz.

Weitere Parkplätze: Annakirmesplatz, Elberfelder Straße

Anfahrt mit dem Zug: Von Köln Hbf mit der S12 Richtung Düren (alle 20 Min., Fahrtzeit: 40 Min.) oder mit dem Regionalzug RE1/RE9 Richtung Aachen (alle 30 Min., Fahrtzeit: 25 Min.) bis zum Bahnhof Düren. Ab Bahnhof Düren mit dem Taxi oder zu Fuß weiter.
(siehe: www.leopoldhoeschmuseum.de/deutsch/info/kontakt-und-anfahrt)

Anmeldung

Zur Unterstützung der Organisation bitten wir um verbindliche Anmeldung bei der ctw-Akademie, Frau Anke Schiffer.

ctw akademie
der Caritas Trägergesellschaft West

Frau Anke Schiffer
Telefon: 02461 620-5078
Telefax: 02461 620-2079
E-Mail: ctw-akademie@ct-west.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Shire
JETZT TEIL VON TAKEDA

Der Sponsor leistet einen Betrag in Höhe von 2.500 € für Raummiete, Catering, Referenten-Honorar (für externen Referenten), Flyerdruck- und Versand. Die Unterstützung beeinflusst weder Inhalt und Auswahl der Vorträge noch Kaufentscheidungen.

Caritas Trägergesellschaft West gGmbH
www.ct-west.de

ctw

St. Marien
HOSPITAL DÜREN
Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen

Anerkennung von drei Fortbildungspunkten der ÄkNo liegt vor

CME

Einladung zur Fortbildung
der ctw-Akademie

AD(H)S über die Lebensspanne und der Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter

Mi. 3. April 2019 | 17 Uhr

im Leopold-Hoesch-Museum, Hoeschplatz 1, 52349 Düren

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (AD(H)S) gehört zu den häufigsten psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter. Sie kann allerdings auch bis ins Erwachsenenalter fortbestehen. Die Symptomatologie dieses teilweise zu erheblichen Belastungen führenden und bei entsprechender Ausprägung in allen Lebensbereichen beeinträchtigenden Störungsbildes variiert vom Vorschulalter, über die Pubertät, bis hin zum Jugend- und Erwachsenenalter zum Teil erheblich. Die Kernsymptome der Aufmerksamkeitsbeeinträchtigung sowie eine gesteigerte Impulsivität bestehen jedoch in der Regel fort.

Im Rahmen dieser Fortbildung soll einerseits die Symptomatologie des AD(H)S über die Lebensspanne dargestellt werden, wobei in Bezug auf die Prävention, Diagnostik und Behandlung im Kindes-, Jugend-, und Erwachsenenalter die aktuelle S3-Leitlinie als Grundlage der vorliegenden Vorträge dient.

Herr Chefarzt Dr. Stefan Grothe wird als Experte die Symptomatologie, Diagnostik und Therapie des AD(H)S im Vorschulalter beleuchten.

Es freut uns, als Referenten erneut Herrn Dr. Klaus-Ulrich Oehler, Neurologe und Psychiater, Kinder- und Jugendpsychiater, Psychotherapeut aus Würzburg gewonnen zu haben, der sich insbesondere mit der Symptomatologie im Übergang vom Jugend- zum Erwachsenenalter und die Psychopharmakotherapie in diesem Lebensabschnitt über Jahrzehnte beschäftigt hat und dazu referieren wird.

Ebenso erfreut sind wir über den gemeinsamen Vortrag mit Frau Dr. Antje Niedersteberg, Chefärztin der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen der LVR-Klinik Düren. Gemeinsam mit unserem Sozialpädiatrischen Zentrum, der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und der LVR-Klinik Düren ist es uns gelungen, einen entsprechenden Kooperationsvertrag zu vereinbaren, der eine optimale Überleitung der Behandlung und Betreuung Jugendlicher ins Erwachsenenalter hier vor Ort ermöglicht.

Gemeinsam mit den Vortragenden freuen wir uns auf eine spannende Veranstaltung und eine angeregte Diskussion!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. B. Müller
Ärztlicher Direktor
Chefarzt Kinder-
und Jugendpsychiatrie

Dr. med. Stefan Grothe
Chefarzt
Sozialpädiatrisches
Zentrum und Neuropädiatrie

Programm

17:00 Uhr	**Begrüßung und Einführung in die Thematik** Dr. med. Bodo Müller Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie St. Marien-Hospital Düren
17:15 Uhr	**Vortrag: AD(H)S im Vorschulalter** Dr. med. Stefan Grothe Chefarzt des Sozialpädiatrischen Zentrums St. Marien-Hospital Düren
18:00 Uhr	**Vortrag: Besonderheiten der Symptomatologie im Übergang vom Jugend- zum Erwachsenenalter und die Pharmakotherapie in diesem Lebensabschnitt** Unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen AWMF S3-Leitlinie AD(H)S Dr. med. Klaus-Ulrich Oehler Praxis für Neurologie und Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie Würzburg
18:45 Uhr	**Pause und kleiner Imbiss**
19:15 Uhr	**AD(H)S im Übergang vom Jugend- zum Erwachsenenalter** Gestaltung einer gelungenen Transition am Beispiel der Kooperation zwischen der LVR-Klinik Düren, der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie und dem Sozialpädiatrischen Zentrum am St. Marien-Hospital Düren-Birkesdorf Dr. med. Antje Niedersteberg Chefärztin der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen LVR-Klinik Düren Dr. med. Bodo Müller
20:00 Uhr	**Abschlussdiskussion**
20:15 Uhr	**Ende der Veranstaltung**